

9. Sitzung des Stadtwerkeausschusses des Rates der Stadt Meckenheim

am Dienstag, 16.12.2008, 19:00 Uhr

im Verwaltungsgebäude Im Ruhrfeld 16, 53340 Meckenheim, Sitzungssaal S 5

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1.	Bestellung eines/er Schriftführer/in
2.	Einwohnerfragestunde
3.	Einwendungen gegen die Sitzungsniederschrift vom 29. April 2008
4.	Anerkennung der Tagesordnung
5.	Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke der Stadt Meckenheim für das Geschäftsjahr 2007
6.	Anträge
7.	Anfragen
7.1.	Mündliche Anfragen
8.	Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

1.	Einwendungen gegen die Sitzungsniederschrift vom 29. April 2008
2.	Anerkennung der Tagesordnung
3.	Optimierung der Straßenbeleuchtung in Meckenheim hier. Lieferung von Trilux-Leuchtenkörper
4.	Optimierung der Straßenbeleuchtung in Meckenheim hier: Austausch der Kugelleuchten gegen neue Leuchtenkörper
5.	Vergabe der Lieferung von Materialien für die Instandhaltung und Neuverlegung der Wasserversorgungsanlagen
6.	Vergabe von Tiefbauarbeiten im Rahmen eines Jahresvertrages
7.	Vergabe der Lieferung von zwei VW-Caddy - Werkstattwagen

8.	Anträge
9.	Anfragen
9.1.	Mündliche Anfragen
10.	Mitteilungen



Stadtwerke Meckenheim

An die
Damen und Herren Mitglieder
des Stadtwerkeausschusses
des Rates der Stadt Meckenheim

Meckenheim, 03.12.2008

Einladung

zur 9. Sitzung

des Stadtwerkeausschusses des Rates der Stadt Meckenheim

Termin : 16.12.2008, 19:00 Uhr

Sitzungsort: Verwaltungsgebäude Im Ruhrfeld 16, 53340 Meckenheim,
Sitzungssaal S 5

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur vorgenannten Sitzung wird herzlich eingeladen.

Verteiler:

Ratsmitglieder Fraktion für Bürger

Schulten, Helmut

Ratsmitglieder CDU

Bausch, Rolf

Braun, Martin

Koll, Ferdinand

Seidel, Karl-Heinz

Sperling, Michael

Ratsmitglieder SPD

Echterhoff, Lukas

Meny, Gerd

Theves, Margarete

Ratsmitglieder Bündnis 90/Die Grünen

Alscher, Hendrik

Sachkundige Bürger/innen CDU

Wieland, Wilfried

Sachkundige Bürger/innen SPD

Weber, Reiner

Sachkundige Bürger/innen UWG

Leuer, Frank

Petri, Horst

Sachkundige Bürger/innen FDP

Gogoll, Frank Dr.

Gäste

Verwaltung

Presse

A. Tagesordnung öffentlicher Teil
--

1. Bestellung einer Schriftführerin
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Sitzungsniederschrift vom 29. April 2008
4. Anerkennung der Tagesordnung
5. Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke der Stadt V/2008/00424 Meckenheim für das Geschäftsjahr 2007
6. Anträge
7. Anfragen
 - 7.1. Mündliche Anfragen
8. Mitteilungen

B. Tagesordnung nicht-öffentlicher Teil
--

1. Einwendungen gegen die Sitzungsniederschrift vom 29. April 2008
2. Anerkennung der Tagesordnung
3. Optimierung der Straßenbeleuchtung in Meckenheim
hier. Lieferung von Trilux-Leuchtenkörper V/2008/00425
4. Optimierung der Straßenbeleuchtung in Meckenheim
hier: Austausch der Kugelleuchten gegen neue Leuchtenkörper V/2008/00426
5. Vergabe der Lieferung von Materialien für die Instandhaltung und
Neuverlegung der Wasserversorgungsanlagen V/2008/00427
6. Vergabe von Tiefbauarbeiten im Rahmen eines Jahresvertrages V/2008/00428
7. Vergabe der Lieferung von zwei VW-Caddy - Werkstattwagen V/2008/00429
8. Anträge
9. Anfragen
- 9.1. Mündliche Anfragen
10. Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen

Michael Sperling
Ausschussvorsitzender

Detlev Koch
Erster Werkleiter

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Stadtwerkeausschusses des Rates der Stadt Meckenheim

Am Dienstag, dem 16.12.2008, findet um 19:00 Uhr eine Sitzung des Stadtwerkeausschusses des Rates der Stadt Meckenheim im Verwaltungsgebäude Im Ruhrfeld 16, 53340 Meckenheim, Sitzungssaal S 5, statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bestellung eines/er Schriftführer/in
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Sitzungsniederschrift vom 29. April 2008
4. Anerkennung der Tagesordnung
5. Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke der Stadt Meckenheim für das Geschäftsjahr 2007
6. Anträge
7. Anfragen
 - 7.1. Mündliche Anfragen
8. Mitteilungen

Nicht öffentliche Sitzung

1. Einwendungen gegen die Sitzungsniederschrift vom 29. April 2008
2. Anerkennung der Tagesordnung
3. Optimierung der Straßenbeleuchtung in Meckenheim
4. Optimierung der Straßenbeleuchtung in Meckenheim
5. Vergabe der Lieferung von Materialien für die Instandhaltung und Neuverlegung der Wasserversorgungsanlagen
6. Vergabe von Tiefbauarbeiten im Rahmen eines Jahresvertrages
7. Vergabe der Lieferung von zwei VW-Caddy - Werkstattwagen
8. Anträge
9. Anfragen
 - 9.1. Mündliche Anfragen
10. Mitteilungen

Zum öffentlichen Teil der Sitzung sind alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen.

Anwesenheitsliste

zur 9. Sitzung des Stadtwerkeausschusses des Rates der Stadt Meckenheim am
16.12.2008

Ratsmitglieder Fraktion für Bürger

Schulten, Helmut

Ratsmitglieder CDU

Bausch, Rolf

Braun, Martin

Seidel, Karl-Heinz

Sperling, Michael

Ratsmitglieder SPD

Echterhoff, Lukas

Meny, Gerd

Theves, Margarete

Ratsmitglieder Bündnis 90/Die Grünen

Alscher, Hendrik

Sachkundige Bürger/innen CDU

Wieland, Wilfried

Sachkundige Bürger/innen SPD

Weber, Reiner

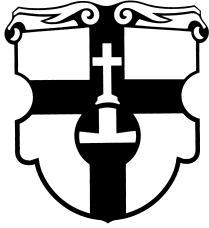
Sachkundige Bürger/innen UWG

Leuer, Frank

Petri, Horst

Sachkundige Bürger/innen FDP

Gogoll, Frank Dr.



Stadtwerke Meckenheim

Beschlussvorlage

Stadtwerke

Vorl.Nr.: V/2008/00424

Datum: 27.11.2008

Gremium	Sitzung am		
Stadtwerkeausschuss	16.12.2008	öffentlich	Vorberatung
Rat	11.02.2009	öffentlich	Entscheidung

Tagesordnung

Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke der Stadt Meckenheim für das Geschäftsjahr 2007

Beschlussvorschlag

Der Jahresabschluss mit Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AKKURATA Treuhand GmbH in Köln vom 26. September 2008 über die Prüfung des Jahresabschlusses und der Lagebericht der Stadtwerke vom August 2008 für das Geschäftsjahr 2007 der Stadtwerke der Stadt Meckenheim werden in der vorliegenden Form anerkannt.

Der Jahresgewinn in Höhe von 31.085,00 Euro wird in voller Höhe mit dem Verlustvortrag zum 1.1.2007 verrechnet.

Finanzielle Auswirkungen

Begründung

Die Werkleitung hat mit Schreiben vom 18.11.2008 allen Mitgliedern des Stadtwerkeausschusses des Rates der Stadt Meckenheim und den übrigen Mitgliedern des Rates der Stadt Meckenheim für das Geschäftsjahr 2007 die folgenden Unterlagen gemäß § 26 Eigenbetriebsverordnung (EigVO) zugeleitet:

1. Jahresabschluss mit Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AKKURATA Treuhand GmbH in Köln vom 26. September 2008 über die Prüfung des Jahresabschlusses

2. Lagebericht für die Stadtwerke vom August 2008

Der Abschluss umfasst die Bereiche

- Wasserversorgung
- Betrieb des Blockheizkraftwerkes
- Betrieb der Straßenbeleuchtung

Für die Betriebszweige Blockheizkraftwerk und Straßenbeleuchtung erhalten die Stadtwerke volle Kostenerstattung von der Stadt Meckenheim. Beide Bereiche schließen daher in der jeweiligen Gewinn- und Verlustrechnung mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab.

Das nachstehende Abschlussergebnis bezieht sich daher ausschließlich auf den Bereich der Wasserversorgung. Hier schließt das Geschäftsjahr 2007 mit einem Jahresgewinn in Höhe von 31.085,00 Euro ab (Vorjahresgewinn 46.912,07 Euro). Die Werkleitung schlägt vor, den Gewinn in Höhe von 31.085,00 Euro mit dem Verlustvortrag vom 1.1.2007 zu verrechnen.

Weitere Einzelheiten zum Jahresabschluss können dem Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft entnommen werden. Der Bericht schließt mit folgendem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk ab:

„ Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Stadtwerke der Stadt Meckenheim für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2007 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen der Satzung liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung der Stadtwerke der Stadt Meckenheim. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadtwerke sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt .

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystem sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadtwerke. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Stadtwerke und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Ohne unsere Beurteilung einzuschränken, weisen wir darauf hin, dass die Eigenkapitalausstattung unzureichend ist.“

Der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft der Jahresabschluss übermittelt. Eine Schlussbesprechung wurde bisher nicht eingefordert. Es liegt aber auch noch kein schriftlicher Bericht vor. Es ist davon auszugehen, dass wie in den Vorjahren, der vom Wirtschaftsprüfer erteilte Bestätigungsvermerk nicht ergänzt wird und der abschließende Vermerk erst übersandt wird, sobald der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen über die Feststellung des Jahresabschlusses und die Behandlung des Ergebnisses vorliegen.

Nach § 26 i. V. m. § 4 EigVO ist der Jahresabschluss vom Rat festzustellen. Der Stadtwerkeausschuss berät nach § 5 Abs. 4 EigVO die Beschlüsse des Rates vor.

Meckenheim, den 27.11.2008

Pia-Maria Gietz
Werkleiterin

Detlev Koch
1. Werkleiter

Abstimmungsergebnis:

Ja

Nein

Enthaltungen



Stadtwerke Meckenheim

Beschlussvorlage

Stadtwerke

Vorl.Nr.: V/2008/00425

Datum: 27.11.2008

Gremium	Sitzung am		
Stadtwerkeausschuss	16.12.2008	nicht öffentlich	Entscheidung

Tagesordnung

Optimierung der Straßenbeleuchtung in Meckenheim
hier. Lieferung von Trilux-Leuchtenkörper

Beschlussvorschlag

Die Firma Trilux GmbH & Co KG, Heidestraße, 59759 Arnsberg, wird mit der Lieferung von 1.700 Trilux-Leuchten 9822 LA/TCL 18-24 E RAL 9006, mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 514.420,00 Euro zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer (Gesamtbetrag 612.159,80 Euro) beauftragt.

Der Baubeginn soll solange zurückgestellt werden, bis ein rechtsgültiger Bescheid über den Förderantrag im Rahmen des Förderprogramms für Kommunen, soziale und kulturelle Einrichtungen – Klimaschutztechnologien bei der Stromnutzung – des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit vorliegt.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmittel vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Wenn ja Haushaltsstelle: Wirtschaftsplan der Stadtwerke Meckenheim	Wenn nein Deckungsvorschlag:
	<input type="checkbox"/> nein		
	<input type="checkbox"/> entfällt		

Stellungnahme:

Begründung

Im Stadtgebiet der Stadt Meckenheim soll die Straßenbeleuchtung erneuert / modernisiert werden. Hierzu sollen bestehende Beleuchtungskörper demontiert und gegen neue Beleuchtungskörper ausgetauscht werden.

Im Dezember 2007 / Januar 2008 wurden in einem 1. Bauabschnitt ca. 1.500 Kugelleuchten gegen die neuen zylindrischen Leuchten der Firma Trilux, die bereits in einigen Neubaugebieten verwendet worden waren, ausgetauscht.

In einem 2. Bauabschnitt sollen nunmehr weitere 1.700 Leuchten und ca. 200 Maste ausgetauscht werden.

In der Sitzung des Stadtwerkeausschusses am 14.11.2007 wurde nochmals festgelegt, dass auch im 2. Bauabschnitt die Leuchte der Firma Trilux, Modell 9822 LA/TCL 18-24 E RAL 9006, zum Einsatz gelangen soll, um das einheitliche Bild in der Stadt zu wahren.

Wie bereits bei der Vergabe der Lampenlieferung für den 1. Bauabschnitt ausgeführt, kann nach Rücksprache mit dem Rechnungsprüfungsamt auf eine Ausschreibung verzichtet werden, wenn sich die Lieferung auf einen bestimmten Typen bezieht. Insofern wurde damals mit der Firma Trilux direkt Kontakt aufgenommen.

Aufgrund des Umfangs der Lieferung hatte die Firma Trilux die o. g. Leuchte mit Angebot vom 23.10.2007 zum Angebotspreis von je 302,60 Euro netto angeboten. Die Festpreisbindung wurde mit Schreiben der Firma Trilux vom 24.9.2008 bis zum 31.12.2008 erneuert. Bei einer Abnahme von 1.700 Leuchten ergibt sich somit ein Gesamtpreis von 514.420,00 Euro netto, Bruttokosten 612.159,80 Euro.

Für die Fortsetzung der Sanierung und Erneuerung der Straßenbeleuchtung wurden im Wirtschaftsplan 2008 finanzielle Mittel in Höhe von 800.000,00 Euro etatisiert.

Die Arbeiten zur Demontage und Montage der neuen Leuchtkörper einschließlich der erforderlichen Elektroarbeiten wurden im beschränkten Verfahren unter Beteiligung von neun fachkundigen Firmen ausgeschrieben. Der Submissionstermin ist für den 11.12.2008 vorgesehen.

Meckenheim, den 27.11.2008

Pia-Maria Gietz
Werkleiterin

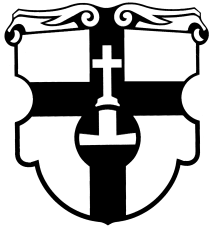
Detlev Koch
1. Werkleiter

Abstimmungsergebnis:

Ja

Nein

Enthaltungen



Stadtwerke Meckenheim

Beschlussvorlage

Stadtwerke

Vorl.Nr.: V/2008/00426

Datum: 27.11.2008

Gremium	Sitzung am		
Stadtwerkeausschuss	16.12.2008	nicht öffentlich	Entscheidung

Tagesordnung

Optimierung der Straßenbeleuchtung in Meckenheim
hier: Austausch der Kugelleuchten gegen neue Leuchtenkörper

Beschlussvorschlag

Der Beschlussvorschlag wird zur Sitzung nachgereicht.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmittel vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt	Wenn ja Haushaltsstelle: Wirtschaftsplan der Stadtwerke Meckenheim	Wenn nein Deckungsvorschlag:
Stellungnahme:			

Begründung

Im Stadtgebiet der Stadt Meckenheim soll die Straßenbeleuchtungsanlage erneuert / modernisiert werden. Hierzu sollen bestehende Beleuchtungskörper demontiert und gegen neue Beleuchtungskörper ausgetauscht werden.

Im Dezember 2007 / Januar 2008 wurden in einem 1. Bauabschnitt ca. 1.500 Kugelleuchten gegen die neuen zylindrischen Leuchten der Firma Trilux ausgetauscht.

Im nunmehr 2. Bauabschnitt sollen weitere 1.700 Leuchten ausgetauscht werden. Bei ca. 200 Leuchten müssen auch die dazugehörigen Masten ausgetauscht werden.

Die Arbeiten zur Demontage und Montage der neuen Leuchtkörper einschließlich der erforderlichen Elektroarbeiten wurden im beschränkten Verfahren unter Beteiligung von neun fachkundigen Firmen ausgeschrieben. Der Submissionstermin ist für den 11.12.2008 vorgesehen.

Das Ergebnis der Submission sowie der Vergabevorschlag werden zur Sitzung nachgereicht.

Bereits hier wird darauf hingewiesen, dass der Baubeginn solange zurückgestellt werden soll, bis ein rechtsgültiger Bescheid über den Förderantrag im Rahmen des Förderprogramms für Kommunen, soziale und kulturelle Einrichtungen – Klimaschutztechnologien bei der Stromnutzung – des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit vorliegt.

Meckenheim, den 27.11.2008

Pia-Maria Gietz

Werkleiterin

Detlev Koch

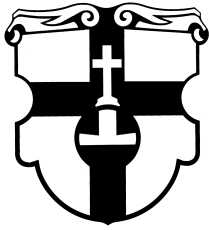
1. Werkleiter

Abstimmungsergebnis:

Ja

Nein

Enthaltungen



Stadtwerke Meckenheim

Beschlussvorlage

Stadtwerke

Vorl.Nr.: V/2008/00427

Datum: 27.11.2008

Gremium	Sitzung am		
Stadtwerkeausschuss	16.12.2008	nicht öffentlich	Entscheidung

Tagesordnung

Vergabe der Lieferung von Materialien für die Instandhaltung und Neuverlegung der Wasserversorgungsanlagen

Beschlussvorschlag

Der Stadtwerkeausschuss des Rates der Stadt Meckenheim beschließt, den Auftrag für die Lieferung von Materialien für die Instandhaltung und Neuverlegung der Wasserleitungen an die Firma Rohrhandel Stühlen und Schmidt GmbH, Heerstraßenbenden 5, 53359 Rheinbach, zum Angebotspreis von 24.125,05 Euro incl. 19 % Mehrwertsteuer zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmittel vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt	Wenn ja Haushaltsstelle: Wirtschaftsplan der Stadtwerke Meckenheim	Wenn nein Deckungsvorschlag:
Stellungnahme:			

Begründung

Für die Durchführung von Instandhaltungs- und Neuverlegungsarbeiten an den Wasserversorgungsanlagen ist die regelmäßige Beschaffung von Materialien wie Rohre, Verbindungsstücke, Straßenkappen etc. erforderlich. Bisher erfolgte die Beschaffung immer in kleineren Mengen – auch bedingt durch die knappe Lagerkapazität. Hierdurch konnten keine Preisvorteile für Großabnahmen genutzt werden.

Nunmehr wurden drei fachkundige Firmen mit der Bitte um Abgabe eines Angebotes für den voraussichtlichen Materialbedarf unter der Prämisse einer Festpreisbindung angeschrieben. Da die Massen im Voraus nicht genau bestimmbar sind, erfolgte die Abfrage auf der Grundlage des in den Vorjahren verbrauchten Materials. Die tatsächliche Abnahme erfolgt per Einzelauftrag auf Abruf.

Zur Angebotsabgabe wurden folgende Firmen aufgefordert:

1. Firma Rohrhandel Stühlen & Schmidt, Rheinbach
2. Firma HTI Hortmann KG, Wilnsdorf
3. Firma Schulte GmbH, Troisdorf-Spich

Folgende Angebote sind eingegangen:

Firma	Geprüfte Kosten
Rohrhandel Stühlen & Schmidt, Rheinbach	24.125,05 € incl. 19 % Mehrwertsteuer
HTI Hortmann KG, Wilnsdorf	25.038,80 € incl. 19 % Mehrwertsteuer

Die rechnerische, fachtechnische und wirtschaftliche Prüfung ergab, dass die Firma Rohrhandel Stühlen & Schmidt das preisgünstigste Angebot abgegeben hat.

Die Auftragsvergabe wurde ohne Beanstandungen durch das Rechnungsprüfungsamt geprüft.

Die Preisbindung war zunächst bis zum 31.12.2008 vorgesehen. Da eine frühere Auftragsvergabe nicht möglich war, wurde um Verlängerung der Preisbindung bis zum 30. März 2009 gebeten. Dieser Verlängerung wurde seitens der Firma Rohrhandel Stühlen & Schmidt zugestimmt.

Eine Nachfrage beim Rechnungsprüfungsamt ergab, dass keine Einwände gegen die Verlängerung der Preisbindung bestehen, zumal der preisgünstigste Anbieter der Preisbindung zugestimmt habe.

Meckenheim, den 27.11.2008

Pia-Maria Gietz
Werkleiterin

Detlev Koch
1. Werkleiter

Abstimmungsergebnis:

Ja

Nein

Enthaltungen



Stadtwerke Meckenheim

Beschlussvorlage

Stadtwerke

Vorl.Nr.: V/2008/00428

Datum: 27.11.2008

Gremium	Sitzung am		
Stadtwerkeausschuss	16.12.2008	nicht öffentlich	Entscheidung

Tagesordnung

Vergabe von Tiefbauarbeiten im Rahmen eines Jahresvertrages

Beschlussvorschlag

Der Beschlussvorschlag wird nachgereicht.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmittel vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt	Wenn ja Haushaltsstelle: Wirtschaftsplan der Stadtwerke für das Jahr 2009	Wenn nein Deckungsvorschlag:
Stellungnahme:			

Begründung

Der bisherige Rahmenvertrag für Straßen- und Tiefbauarbeiten im Bereich der Straßen, Wege und Plätze einschließlich der Tiefbauarbeiten für die Stadtwerke wurde seitens der Stadtverwaltung

zum 31.12.2008 gekündigt.

Die o. g. Arbeiten mussten daher kurzfristig neu ausgeschrieben werden.

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht ist es unumgänglich, da die personellen Kapazitäten des Bauhofes für die Durchführung von Tiefbaumaßnahmen nicht ausreichen, eine Firma mit den erforderlichen Arbeiten zu beauftragen.

Daher wurden die Straßen- und Tiefbauarbeiten im Stadtgebiet Meckenheim für den Zeitraum 1. Januar 2009 bis zum 31. Dezember 2009 (Jahresvertrag) für die Stadtwerke der Stadt Meckenheim gemeinsam ausgeschrieben. Bei zufriedenstellender Ausführung der Arbeiten soll die Möglichkeit einer Option für weitere zwei Jahre bestehen.

Da die einzelnen Massen im Voraus nicht bestimmbar sind, wurden diese auf der Grundlage der in den Vorjahren durchgeführten Arbeiten für die Stadtverwaltung und Stadtwerke zusammengestellt. Die Arbeiten wurden in zwei Losen ausgeschrieben, so dass eine getrennte Beauftragung durch die Stadt Meckenheim und den Stadtwerken erfolgt.

Es wird davon ausgegangen, dass bei der gemeinsamen Ausschreibung durch die höheren Mengenanätze günstigere Preise erzielt werden können.

Da die Zuverlässigkeit, notwendige Kapazitäten an Personal und Maschinen der beauftragten Firmen sowie kurze Anfahrtswege, insbesondere bei Rohrbrüchen sowie plötzlich auftretenden Straßenschäden, eine Grundvoraussetzung für einen reibungslosen Arbeitsablauf, Koordinierung und Kontrolle sind, wurden die Ausschreibungsunterlagen im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung folgenden acht Firmen zugestellt:

1. Firma Helmut Gerres, Wendelinusstr. 1, 53902 Bad Münstereifel
2. Firma Anton Mahlberg, Fuhrweg 7, 53902 Bad Münstereifel
3. Firma Burchart, Kommunalweg 20, 53343 Wachtberg-Gimmersdorf
4. Firma Rösgen, Friedrich-Wöhler-Straße 67, 53117 Bonn
5. Firma R u. H, An der Ziegelei 61, 53767 St. Augustin
6. Firma H. Ketenbach, Ahornweg 9, 53518 Adenau
7. Firma Elbert, Holzmülheimer Str. 9, 53902 Bad Münstereifel
8. Firma Velten, Raiffeisenstraße 42, 53347 Alfter

Der Submissionstermin findet am 2.12.2008 statt.

Da die Arbeiten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht durchgeführt werden, die erforderlichen Mittel sind für den Wirtschaftsplan 2009 vorgesehen, müssen die Arbeiten schon vor Rechtskraft des Haushaltes beauftragt werden.

Das Ergebnis der Submission sowie der Vergabevorschlag werden nebst Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes werden zur Sitzung nachgereicht.

Meckenheim, den 27.11.2008

Pia-Maria Gietz

Werkleiterin

Detlev Koch

1. Werkleiter

Abstimmungsergebnis:

Ja

Nein

Enthaltungen



Stadtwerke Meckenheim

Beschlussvorlage

Stadtwerke

Vorl.Nr.: V/2008/00429

Datum: 27.11.2008

Gremium	Sitzung am		
Stadtwerkeausschuss	16.12.2008	nicht öffentlich	Entscheidung

Tagesordnung

Vergabe der Lieferung von zwei VW-Caddy - Werkstattwagen

Beschlussvorschlag

Der Stadtwerkeausschuss des Rates der Stadt Meckenheim beschließt, den Auftrag für die Lieferung von zwei VW-Caddy nebst Innenausbau als Werkstattwagen an die Firma Autohaus Kempen, Bergerwiesenweg 4, 53340 Meckenheim, zum Angebotspreis von 48.518,68 Euro incl. 19 % Mehrwertsteuer zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmittel vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt	Wenn ja Haushaltsstelle: Wirtschaftsplan der Stadtwerke Meckenheim a) Vermögensplan Wasserwerk b) Vermögensplan Straßenbeleuchtung	Wenn nein Deckungsvorschlag:
Stellungnahme:			

Begründung

Für die Durchführung der Wartungs- und Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich der Wasserwerke und dem Bereich der Straßenbeleuchtung benötigen die Stadtwerke zwei neue Werkstattwagen.

Da sich als Werkstattwagen in der Vergangenheit der VW-Caddy mit entsprechenden Einbauten bewährt hat, wurden die Firmen

1. Autohaus Kempen, Meckenheim
2. Autohaus Fleischhauer, Euskirchen
3. Autohaus Vornberger, Bad Neuenahr- Ahrweiler
4. Autohaus Mönch, Altenahr

gebeten, ein Angebot für die Lieferung von zwei VW-Caddy nebst Innenausbau abzugeben.

Bis zum Abgabetermin wurde nur ein Angebot durch die Firma Kempen abgegeben. Auf Nachfrage haben dann die Firmen Fleischhauer und Vornberger doch noch ein Angebot abgegeben, so dass sich folgender Angebotsspiegel ergibt.

Firma	geprüfte Angebotssumme:
Autohaus Kempen	48.518,68 Euro
Autohaus Vornberger	48.852,04 Euro
Autohaus Fleischhauer	49.302,90 Euro

Die rechnerische, fachtechnische und wirtschaftliche Prüfung ergab, dass die Firma Autohaus Kempen das preisgünstigste Angebot abgegeben hat.

Das Autohaus Kempen hat bereits mehrfach für die Stadt Meckenheim Fahrzeuge geliefert. Die Lieferungen waren immer zufriedenstellend, so dass keine Bedenken bestehen, die Firma mit der Lieferung der VW-Caddy zu beauftragen.

Die Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes wird zur Sitzung nachgereicht.

Meckenheim, den 27.11.2008

Pia-Maria Gietz

Werkleiterin

Detlev Koch

1. Werkleiter

Abstimmungsergebnis:

Ja

Nein

Enthaltungen